

Ihr Ansprechpartner**Frau Alexandra Bodner**

Personalreferentin
Fon +49 202 478669-0
wuppertal@ferchau.com

Job-Link**ferchau.jobs/de/de/187683****Job-Kennziffer****FE29-69113-W****Adresse**

FERCHAU Engineering GmbH

Niederlassung Wuppertal
Friedrich-Engels-Allee 20
42103 Wuppertal

Sie interessieren sich für spannende Projekte? In den unterschiedlichsten Branchen? Dann sind Sie bei FERCHAU richtig. Als Marktführer stehen wir mit mehr als 8.400 Mitarbeitern an über 100 Niederlassungen und Standorten seit vielen Jahren für die ganze Welt des Engineerings. Unseren namhaften Kunden bieten wir individuelle Lösungen für neue technische Herausforderungen. Ihnen eröffnen wir die Möglichkeit, durch Leistung Ihre Zukunft selbst zu steuern.

Systemadministrator (m/w/d) Linux / Unix

Raum Wuppertal

Ideenreich und kalkulierend - Ihre Aufgabe umfasst mehr als üblich.

- Konzeption, Weiterentwicklung und Betreuung der Linux / Unix Umgebung
- Zuständig für die Installation der Betriebssysteme und die Systemkonfiguration
- Übernahme von Aufgaben im 2nd und 3rd Level Support
- Ansprechpartner für die Fachbereiche bei Fragen rund um die IT-Infrastruktur

Profitabel und professionell - Ihr Umfeld wird Sie begeistern.

- Attraktive, leistungsgerechte Vergütungsstrukturen
- Flexible Arbeitszeitgestaltung für beste Work-Life-Balance
- Hohe Planungssicherheit durch unbefristeten Arbeitsvertrag

Ihre Voraussetzungen sind bestens - zeigen Sie es uns.

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Fachinformatiker Systemintegration oder eine vergleichbare Qualifikation
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Serveradministration mit Schwerpunkt Linux / Unix
- Kenntnisse u.a. in Oracle-Datenbanken, Scripting, Apache, Routing und Firewall wünschenswert
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Unser Angebot klingt wie für Sie gemacht? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung - gerne online unter der Kennziffer FE29-69113-W bei Frau Alexandra Bodner. Denn was für unsere Kunden gilt, gilt für Sie schon lange: Wir entwickeln Sie weiter.

” Warum nur einen Teil des Problems lösen,
wenn Sie stets komplexer denken.